

Informationsblatt Ehrenurkunde für verdiente Bürgerinnen und Bürger der Stadt Darmstadt



Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Büro des Oberbürgermeisters
Repräsentationen und Ehrungen

Luisenplatz 5
64283 Darmstadt

Der Oberbürgermeister

Ehrungen

Städtische Ehrungen (Auswahl)

Satzung über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten und von Jubilaren/Jubilarinnen durch die Wissenschaftsstadt Darmstadt

(Ehrungsordnung)

vom 16. Dezember 1983

Der Magistrat führte 1960 eine Bürgerehrung ein. Die ersten Träger dieser Auszeichnung, die erstmals am 06. Mai 1960 überreicht wurde, waren Heinrich Hummel, Wilhelm Bittner und Friedrich Wilhelm Büchner. Mit dieser Ehrung sollen langjährige Verdienste und besondere Einzelleistungen auf dem Gebiet der Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Kultur oder Wohlfahrtspflege zum Wohle der Allgemeinheit gewürdigt werden. Nach der aktuellen Fassung der Ehrungsordnung der Wissenschaftsstadt Darmstadt werden mit dieser Ehrung, die 1966 in „Ehrenurkunde für verdiente Bürger“ umbenannt wurde, Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet, die

- mindestens 12 Jahre ein politisches Mandat wahrgenommen haben
- mindestens 12 Jahre ehrenamtliche Funktionen ausgeübt haben
- langjährige besondere Verdienste um Demokratie, das städtische Leben und das allgemeine Wohl haben
- vorbildliche Hilfeleistungen, durch die andere vor Schaden bewahrt oder aus Not und Gefahr gerettet wurden, erbrachten
- aus verantwortlicher Position in den Ruhestand treten
- eine Einzelleistung mit beispielhaftem Charakter im Bereich des städtischen Lebens erbracht haben.

Die vom Magistrat zu verleihende Auszeichnung wird in der Regel am Vortag des 1. Mai eines jeden Jahres überreicht. Die Geehrten erhalten neben einer Auszeichnungsurkunde eine Anstecknadel, die den Träger bzw. die Trägerin im öffentlichen Leben als Träger dieser Ehrung ausweist.



Anstecknadel bis 1987 bis 2004



Anstecknadel ab 2005